

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 46 (1999)
Heft: 11-12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

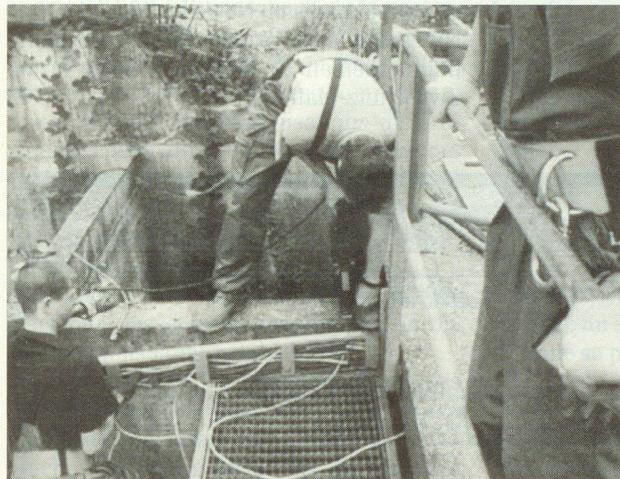
dieses noch lange nicht komplett war, zeigte sich im Lauf der folgenden Monate. Werfen wir doch einen Blick auf die Einsätze der Kata-Formationen der ZSO Dietikon im Jahr 1999.

- 15.-22. März: Ustü Det 8 – Kombinierter EK Na/Uem Pi, 12 Teilnehmer, 6 Tage.
- 8./9. April: Ustü Det 8 – Altersheim I, Ausquartierung und Betreuung der betagten 66 Bewohner. 45 sind vom Rollstuhl abhängig.

- 3./4. Mai: Ustü Det 8 – Altersheim II, Wiederbezug.
- 12. Mai: Rtg Det 9 – Hochwasser I, Unterstützung der Feuerwehr, Alarmaufgebot mittels Telefon.
- 22. Mai: Ustü Det 8/Rtg Det 9 – Hochwasser II, Unterstützung der Feuerwehr, Alarmaufgebot mittels Telefon.
- 17./18. Juni: Rtg Det 9 – Aufräumen I, Arbeiten im Waldrutschgebiet, WK Abbruchobjekt I.
- 19./20. Juli: Ustü Det 8/Rtg Det 9 – Aufräumen II, 3500 Sandsäcke einsammeln. Verwendung für Pony-Reitplatz in Freizeitanlage.

- 20. September: Ustü Det 8 – WK und Betreuung einer Anlage (Kindergartenklasse).

- 23./24. September: Rtg Det 9 – Aufräumarbeiten III, Holzen, WK Abbruchobjekt II.
- 11./12. und 25./26. November: Rtg Det 9 – EK San Ausbildung «Einsatz an der Front» (10 Teilnehmer).



Arbeit am Abbruchobjekt.
Mit Hilfe der Digitalkamera werden Fehler gleich sichtbar gemacht.



Grosses Aufatmen:
Die Rettungsübung ist gelungen.

Das Ustü Det 8

Auftrag: Arbeit zugunsten der zivilen Gemeindeorganisation (ZGO) und des zivilen Gemeindeführungsstabes (ZGF) in den Bereichen Nachrichten, Übermittlung, Information, Betrieb Kommandoposten, Alarmierung der Bevölkerung sowie Aufnahme und Betreuung von Evakuierten.

Sollbestand: 48 Pflichtige (aus verschiedenen Diensten)

Istbestand: 45 Pflichtige

Einrückzeit: 1 Stunde

Aufgebot: Gleichzeitig mit dem Aufgebot des ZGF, bei «kleineren» Ereignissen situativ

Pers. Ausrüstung: Tenue blau und Regenbekleidung Rtg D (olive)

Ausbildung: Gemäss Ausbildungskonzept ZGF/ZSO (Stadtratsbeschluss)

Durchschnittsalter: 30,4 Jahre

Das Rtg Det 9

Auftrag: Arbeit zugunsten der Stützpunktfeuerwehr in den Bereichen Pionier- und Baudienst, Absperrungen, Wassertransport, Ablösen von Einsatzdiensten.

Sollbestand: 53 Pflichtige

Istbestand: 52 Pflichtige

Einrückzeit: 1 Stunde (1. Zug)
6 Stunden (2. Zug)

Aufgebot: Nach Anordnung durch Exekutivmitglied

Pers. Ausrüstung: Ausrüstung Rtg D (olive) kpl., Feuerwehrstiefel (ab Jahr 2000)

Ausbildung: Wiederholungskurse gemäss Ausbildungskonzept der Feuerwehr (Stadtratsbeschluss)

Durchschnittsalter: 31,2 Jahre

Ein «happiges» Programm. Insgesamt leisteten die Angehörigen der Kata-Formationen Dietikon im Jahr 1999 im Durchschnitt 6,7 Tage Dienst in Wiederholungskursen. Laut Niklaus Hansen, Chef ZSO Dietikon, wird sich in den nächsten Jahren an diesem Wert kaum etwas ändern. So hat das Rtg Det 9 für das Jahr 2000 bereits zwei Aufträge zugunsten der Allgemeinheit in Vorbereitung. Es sind dies Holzen, ein einwöchiges Intensivtraining mit der Kettensäge für sechs bis zehn Pflichtige sowie ein einwöchiger Einsatz im Berggebiet zusammen mit einer Nachbar-ZSO. □

**...IN
...IN FORM
...INFORMIERT**

Jedem Mitglied des Schweizerischen Zivilschutzverbandes wird die Zeitschrift «Zivilschutz» mit allen wichtigen Infos gratis nach Hause geliefert.

**...Werden Sie Mitglied!
Telefon 031 381 65 81**